

Die Billabong Monster Still Filthy Bus Tour hat nach einer kurzen Nacht in Pfullendorf wieder die Segel gehisst und sich am frühen Montag Morgen auf die knapp 300km nach Kiefersfelden im "tiefsten Oberbayern" gemacht. Auch wenn der Sommer in Süddeutschland bisher eher bescheiden ausgefallen ist, hatten wir auch auf unserem Weg zum zweiten deutschen Tourstop bestes Wetter und Temperaturen von bis zu 30 Grad.

Freddy von Osten und Dominik Preisner mussten den Tourbus leider schon wieder verlassen, da Freddy einen Flug nach Finnland zur Wakeboard EM erwischen musste und Dominik zu Hause seinen Verpflichtungen im Job nachzukommen hatte. Die französisch-deutsche Billabong Crew und Wakeskater Janik von Lerchenfeld lieferten sich auf der Fahrt harte Duelle im Fussball auf der XBox. Noch führen die Franzosen, aber mit Bernhard Hinterberger wird das deutsche Team in Kiefersfelden gute Verstärkung am Controller bekommen.



Bernie rockt das Rail an seinem Hometown

Gegen Mittag erreichten wir schließlich das traumhaft gelegene Kiefersfelden, wo uns der mehrfache Wakeboarding Weltmeister, Bernhard Hinterberger, und der Betreiber des Wakeboardcables, Markus, bereits erwarteten. Die Anlage gehört zu den ältesten überhaupt und feiert in diesem Jahr bereits sein 40. Jubiläum. Das Wetter war erneut perfekt und der Hödenauer See, an dem die Anlage liegt, hatte die perfekte Temperatur für mehrere Sommer Wakeboard Sessions. Neben den beiden Billabong Teamfahrern Janik von Lerchenfeld und Bernhard Hinterberger, hatten sich auch die beiden Billabong Surfer Simon Strangfeld und Manuel Kronfeldner aus dem 80km entfernten München mit einigen anderen Eisbach Surfern auf den Weg nach Kiefersfelden gemacht.

Billabong Still Filthy Bus Tourstop Kiefersfelden

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer

Mittwoch, 29. Juli 2009 um 08:30 Uhr



[Galerie](#)